

# FREIE WÄHLER

## Bürgerbewegung für Dresden

Datum: 9.06.2021

### **Ergänzungsantrag zum Ersetzungsantrag zu Antrag A 0 2 2 3 / 1 1 Fraktion Freie Wähler**

#### **Gegenstand:**

„Der Konzentration auf dem Dresdner Wohnungsmarkt entgegenwirken.“

#### **Beschlussvorschlag:**

##### **Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:**

im Beschlusspunkt 1 wird im der Unterpunkt d. die Überarbeitung und Fortführung der Regelungen der Mieterschutzrechte der Dresdner Sozialcharta (im April 2021 ausgelaufen) über das Jahr 2021 hinaus zu verhandeln,

##### **wie folgt ergänzt:**

dabei ist die Möglichkeit der Mieterprivatisierung auch beim Verkauf größerer Bestände festzuschreiben.

##### **Es wird weiterhin ein neuer Unterpunkt e angefügt, die wie folgt lautet:**

e. Option zum Erwerb weiterer 2000 Wohnungen aus dem Bestand der Vonovia SE bzw. der Deutschen Wohnen SE durch die Mieter, dabei sollen die Fördermöglichkeiten des Landes Sachsen (Richtlinie Familienwohnen) durch ein kommunales Programm ergänzt werden. Insbesondere ist die Möglichkeit von kommunalen Bürgschaften zu prüfen.

#### **Begründung:**

Im Wohnkonzept der LH Dresden wird unter dem Punkt III-2 Soziale Mischung erreichen und erhalten, folgendes Ziel formuliert: „Die Landeshauptstadt Dresden unterstützt im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Bildung von selbstgenutztem Wohneigentum.“ Die geplante Fusion der beiden Wohnungsunternehmen ist eine gute Gelegenheit diesem Ziel ein Stück näher zu kommen. Seit Jahren stagniert der Anteil von selbstgenutztem Wohneigentum in Dresden bei ca. 16%. Er liegt damit weit unter dem bundesdeutschen Durchschnitt, der bei etwas über 40% liegt.